

MIKA BAAL Lehrgang für Basisbildung/Alphabetisierung mit Erwachsenen in der Migrationsgesellschaft

November 2016 – November 2017

Das Netzwerk MIKA bietet erstmals einen gemeinsamen überregionalen Lehrgang für Basisbildner_innen an. Partner_innen des Netzwerks sind: Das AlfaZentrum der VHS Wien, BILL- Institut für Bildungsentwicklung (Linz), der Verein Danaida (Graz), der Verein Intergrations-Haus (Wien), der Verein Frauen aus allen Ländern (Innsbruck), der Verein Frauenservice (Graz) und der Verein das kollektiv (Linz). Diese Ausbildung qualifiziert für die Basisbildungsarbeit mit Erwachsenen und entspricht den Kriterien, die dafür im Rahmen der Initiative Erwachsenenbildung festgelegt sind. Sie ist in ihrer Grundstruktur orientiert am Curriculum für die fachspezifische Erstausbildung für Basisbildner_innen und umfasst folgende **inhaltliche Module**:

- Kontext und Hintergründe von Basisbildung
- Pädagogische Verhältnisse
- Lernprozesse
- Methodik/Didaktik (der Lernfelder Deutsch/Sprachen bzw. Lesen und Schreiben, Mathematik, IKT und E-Learning)
- Beratung in der Basisbildung (Lernberatung; Einschätzung von Kenntnissen und Fähigkeiten)
- Politische Bildung

Mehrsprachigkeit, Politische Bildung und Lernen lernen stellen Querschnittsthemen dar und werden in allen Modulen thematisiert bzw. behandelt. Die Prinzipien der Basisbildung bilden die Basis für das berufliche Handeln in der Basisbildung wie auch für diesen Lehrgang.

(http://erwachsenenbildung.at/downloads/themen/Rahmencurriculum_Fachspezifische_Erstausbildung_BasisbildungstrainerInnen.pdf)

Der Lehrgang wird – entsprechend der speziellen Expertise und Erfahrung des Netzwerks MIKA – die Arbeit mit Migrant_innen in der Zweitsprache Deutsch aber auch den Umgang mit Mehrsprachigkeit und Unterrichtsaktivitäten für Deutsch als Erstsprache umfassen. Der gesamte Lehrgang umfasst 153 Stunden Präsenzzeit, weiters E-Learning-Anteile sowie Aufgaben, die zwischen den Präsenzphasen zu erfüllen sind und ein Pflichtpraktikum (Workload insgesamt ca. 285 Stunden).

Ziel und Schwerpunkt der Ausbildung ist Unterrichtskompetenz, aber auch Problemlösungs- und Reflexionskompetenz im Bereich Basisbildung. Theoretische Ansätze und praktisches Handeln sollen in Bezug zueinander gestellt werden. Der Lehrgang vermittelt, wie Lernangebote erwachsenengerecht und orientiert an den Vorkenntnissen und Interessen der Lernenden gestaltet sowie wie Prozesse laufend in den Lernangeboten integriert werden können. Die Ausbildung thematisiert und reflektiert das berufliche Handeln als Trainer_in. Sämtliche Inhalte werden im Kontext gegenwärtiger (politischer und pädagogischer) Rahmenbedingungen und Verhältnisse betrachtet und diskutiert.

Dauer und Anforderungen:

- Anwesenheitspflicht in der Präsenzzeit (153 UE): 3 Semester (8 Termine mit Präsenzstunden zwischen 12 und 24, UE- Termine siehe unten)
- Unterrichtspraktikum und Hospitation mit Vor- und Nachbesprechungen (30 Stunden)
- Führen eines lehrgangsbegleitenden Reflexionsportfolios (enthält schriftlich bearbeitete Aufgaben sowie eine schriftliche Auseinandersetzung mit einer Reflexionsfrage zu jedem Modul)

- selbstständige Arbeitsphasen in Kleingruppen und über die Lernplattform
- schriftliche Lehrgangsabschlussarbeit (entspricht den Anforderungen einer vorwissenschaftlichen Arbeit)

→ Gesamtaufwand (workload) ca. 285 Stunden

Abschluss mit Zertifikat

Lehrgangsleitung:

- **lernraum.wien – Institut für Mehrsprachigkeit, Integration und Bildung**

Arthaberplatz 18, 1100 Wien

Lehrgangsleitung: Mag.a Angelika Hrubesch MAS (in Karenz)

Mag.a Stefanie Günes-Herzog

Lehrgangsorte:

- **Verein DANAIDA - Bildung und Treffpunkt für Frauen**
Marienplatz 5, 8020 Graz
Ansprechpersonen: Marianne Hammani-Birnstingl
Mag.a Petra Eyawo-Hauk
- **Verein Projekt Integrationshaus**
Engerthstraße 163, 1020 Wien
Ansprechperson: Mag. Martin Wurzenrainer
- **Frauen aus allen Ländern - Bildungs- und Beratungseinrichtung**
Tschamlerstraße 4, 6020 Innsbruck
Ansprechperson: Mag.a Katarina Ortner
- **Das kollektiv**
Graben 3, 4020 Linz
Ansprechperson:

Der Lehrgang wird begleitet von einem Team aus erfahrenen Basisbildner_innen und Referent_innen.

Termine:

8 Termine zwischen 12 und 24 Präsenzstunden (Anwesenheitspflicht)

Unterschiedliche Orte und Zeiten

1 Basisbildung Kontexte und Hintergründe	04./05.11 2016	Wien
2 Spracherwerb	01./02./03.12 2016	Linz
3 Unterricht	13./14.01. 2017 und 17./18.02. 2017	Linz Innsbruck
4 Unterrichtsplanung	25./26.03. 2017	Innsbruck
5 Lernprozesse und Beratung	18./19./20.05. 2017	Linz
6 IKT	23./24.06. 2017 oder 29./30.09. 2017	Graz Innsbruck
7 Rechnen	23./24.06. 2017 oder 29./30.09. 2017	Wien Graz
8 Politische Bildung	09./10./11.11 2017	Wien

Bewerbung

Ab 15.06. bis 15.09 2016 online auf der Website des Netzwerk MIKA (<http://www.netzwerkmiika.at/>) mit:

- Lebenslauf und
- Motivationsschreiben
- Kommentar zum Text „Migrationshintergrund“ von Deniz Utlü

Weiterführende Informationen zu den Bewerbungsmodalitäten sind auf der MIKA-Website abrufbar.

Bis 10. Oktober 2016 werden die Interessent_innen informiert, ob sie in den Lehrgang aufgenommen wurden.

Leider können aufgrund der großen Zahl von Anmeldungen nicht an alle Bewerber_innen Lehrgangsplätze vergeben werden.

Bei gleichen Voraussetzungen werden im Sinne des Diversity-Konzepts Männer und Migrant_innen bevorzugt. Weiters berücksichtigen wir die regionale Streuung der Interessent_innen bei der Aufnahme.

Kosten

Der Lehrgang wird aus Mitteln des esf und des BMBF gefördert (vorbehaltlich Änderungen) und ist kostenlos. Für Die Organisation der Anfahrtswege sowie Übernachtungen obliegt den Teilnehmer_innen. Fahrt- und Übernachtungskosten müssen von den Teilnehmer_innen bezahlt werden.